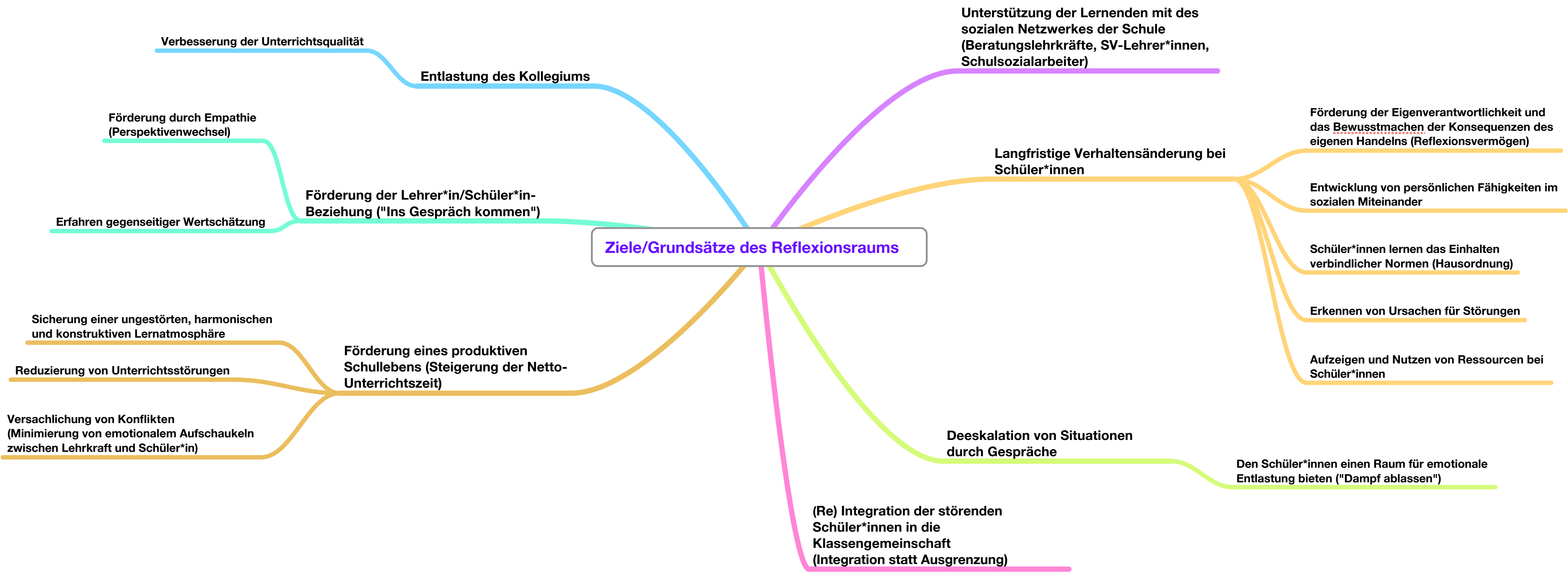


Ziele/Grundsätze des Reflexionsraums



Entlastung des Kollegiums

Verbesserung der Unterrichtsqualität

Förderung der Lehrer*in/Schüler*in-Beziehung ("Ins Gespräch kommen")

Förderung durch Empathie (Perspektivenwechsel)

Erfahren gegenseitiger Wertschätzung

Förderung eines produktiven Schullebens (Steigerung der Netto-Unterrichtszeit)

Sicherung einer ungestörten, harmonischen und konstruktiven Lernatmosphäre

Reduzierung von Unterrichtsstörungen

Versachlichung von Konflikten (Minimierung von emotionalem Aufschaukeln zwischen Lehrkraft und Schüler*in)

Unterstützung der Lernenden mit des sozialen Netzwerkes der Schule (Beratungslehrkräfte, SV-Lehrer*innen, Schulsozialarbeiter)

Langfristige Verhaltensänderung bei Schüler*innen

Förderung der Eigenverantwortlichkeit und das Bewusstmachen der Konsequenzen des eigenen Handelns (Reflexionsvermögen)

Entwicklung von persönlichen Fähigkeiten im sozialen Miteinander

Schüler*innen lernen das Einhalten verbindlicher Normen (Hausordnung)

Erkennen von Ursachen für Störungen

Aufzeigen und Nutzen von Ressourcen bei Schüler*innen

Deeskalation von Situationen durch Gespräche

Den Schüler*innen einen Raum für emotionale Entlastung bieten ("Dampf ablassen")

(Re) Integration der störenden Schüler*innen in die Klassengemeinschaft (Integration statt Ausgrenzung)